

Protokoll der Sitzung EMW vom 07.05.24

anwesend: 1. Sek: S. Häberli, N. Bischof, L. Carbone, E. Lindberg, J. Nyström, S: Disch, M. Escher
2. Sek: W. Baumgartner, Z. Davatz, L. Pointet, H. Walter
3. Sek: S. Zuberbühler, A. Iten

Traktanden: 1. Berichte aus der Schule
2. Brunnenhof
3. Aus der Elternschaft
4. Bericht aus dem Elterngremium (Herr Davatz)
5. Infos der SL
6. Termine

1. Berichte aus der Schule

aus den PT

PT 1:

Frau Schneider berichtet:

Im PT 1 gab es einige Rückkehrer*innen aus den Gymis. Die Stimmung in den Klassen ist gut, es gab einige Umstufungen, die aber problemlos und einvernehmlich gestaltet werden konnten.

Frau Desku ist seit den Frühlingsferien im SS-Urlaub, sie wird bis zu den Sommerferien durch Frau Hanna Weber vertreten, danach kommt Herr Samuel Zimmermann. Beide LP kennen das Riedtli bestens.

Für das Lift-Projekt haben sich 6 S*S angemeldet.

Anlässe bis zu den Sommerferien:

Täuferhöhle: Klasse Nydegger: 10./11.06
Klasse Schnyder: 13./14.06
Klasse Fischer: 24./25.06
Klasse Desku: 27./28.06

PT2:

Frau Schuller berichtet:

Der Jahrgang 2 steckt mitten im Berufswahlprozess: EA im Laufbahnhzentrum (LZ), Besuch der Berufsmesse, Berufserkundigungswoche, Bewerbungsworkshop mit dem LZ, Fototermine bei der oja (offene Jugendarbeit).

Die Stellwerktests sind absolviert, ebenfalls die dazugehörenden Elterngespräche, an denen die Wahlfachstundenpläne fixiert werden.

9 S*S haben zudem die Gymiprüfung bestanden.

Anlässe bis zu den Sommerferien:

Klassenlager für den ganzen Jahrgang im Münstertal: 03. – 07.06

PT3:

Herr Scheuter berichtet:

In den Klassen ist immer noch Energie da, der Unterricht findet nach wie vor regulär statt., unterbrochen von diversen Unternehmungen: Besuch in der Oper, «Herzsprung», ein Projekt zu Jugendbeziehungen, «Riedtli klettert», Arbeitseinsatz (27. – 31.06), Abschlussreisen Alle S*S haben eine Anschlusslösung im Sommer. Die meisten werden eine Mittelschule besuchen oder eine Lehre absolvieren, einige haben sich für eine Zwischenlösung entschieden (10 Schuljahr).

aus der Betreuung:

Herr Rieben berichtet:

Neu können die Eltern über «Mein Konto» die gebundene Betreuung verwalten, bis 31.05. muss die Anmeldung für das SJ 24/25 stehen.

Das Angebot über Mittag wird im Riedtli sehr gut genutzt. Die Stimmung ist freundlich, die Angebote wie Sport über Mittag, Schwimmen, Bibliothek, Backen... werden rege genutzt. Die anwesenden Eltern melden zurück, dass sich die S*S in der Betreuung sehr wohl fühlen.

aus der Schulleitung:

Herr Lehmann und Frau Brandl berichten:

Personelles: Im Riedtli stehen zwei Mutterschaftsurlaube an, nämlich bei Frau Desku und Frau Stämpfli. Die Vikariate sind noch nicht vollständig geklärt.

Für die neuen ersten Oberstufen erwarten wir 67 S*S für drei Klassen, davon sind 62 der Abteilung A, 5 der Abteilung B zugeteilt worden.

Das Projekt PASUS, das während dreier Jahre in Zusammenarbeit mit der PHZH die S*S-Partizipation im Unterricht verfolgte, wird im Juni 24 nach drei Jahren abgeschlossen sein. Als grosses Projekt wurde IL (individuelles Lernen) erprobt, evaluiert und eingeführt. Die abschliessende Evaluation liegt diesem Protokoll bei.

2. Brunnenhof

Im Endausbau bietet die Schule Brunnenhof Platz für 15 Klassen. Wir werden im Sommer 25 mit 11 Regelklassen und 2 Aufnahmeklassen einziehen, ob auf Beginn des SJ 25/26 weitere erste Oberstufenklassen eröffnet werden, ist noch unklar. Per 29/30 ist ein Erweiterungsbau geplant, der zusätzlich 6 Klassen aufnehmen kann. Zudem wird es eine neue Turnhalle geben. Geplant ist, dass der Brunnenhof später S*S aus der Schule Waidhalde und Milchbuck aufnehmen kann, damit dort die provisorischen Module wieder abgebaut werden können.

Im Sommer 25 wird vorerst aber das Riedtli gezügelt, d.h. sowohl die LP als auch die Betreuung wechseln integral.

Da das Riedtli ab SJ26/27 eine Primarschule sein wird, werden noch Bauarbeiten notwendig sein, wofür voraussichtlich die Sommerferien nicht reichen werden. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die Schule Brunnenhof am 1. Juli 25 bezugsbereit sein wird. Für den Umzug darf die Schule den Unterricht drei Tage einstellen. Diese Zeit scheint uns zu knapp, wir sind daran, diese Zeit möglichst kreativ zu planen. Eine etwas unorthodoxe Idee wäre, dass alle S*S 2 Jokertage gleichzeitig nehmen würden und die Schule so für den Umzug fünf Tage zur Verfügung hätte. Die Mehrheit der anwesenden Eltern unterstützt diese Idee, wenn auch mit Einschränkungen. Sollte dies weiterhin eine Option sein, wird die SL die ganze Elternschaft befragen.

Nachtrag: Entscheid KSB: Wir müssen den ganzen Umzugsprozess leider auch auf die Umbauarbeiten im Riedtli anpassen, er findet darum bereits Mitte/Ende Juni statt. Die 1. und 2. Klassen werden das Schuljahr bereits im Brunnenhof abschliessen.

3. Aus der Elternschaft

- Psychologische Sicherheit der S*S

In der Primarschule entstehen Konflikte, die in die Oberstufe getragen werden. Mit Beginn der Pubertät wirken sich diese Konflikte stärker aus. Wie geht die Schule damit um und kann sie den Jugendlichen emotionale Sicherheit bieten?

→ Seit einigen Jahren läuft das Programm «Heb Sorg». Jeweils in der zweiten Oberstufe wird das Thema «psychische Gesundheit» in Zusammenarbeit mit dem Schulpsychologen, dem Schulsozialarbeiter und den Lehrpersonen in einer Unterrichtssequenz aufgenommen. Parallel dazu findet ein Elternabend statt, das Schulteam hat alle drei Jahre eine entsprechende Teamweiterbildung.

- Beim diesjährigen Stellwerktest gab es Probleme mit der Technik, was für die S*S nicht optimal ist.
→ Das stimmt, das Tool wurde neu aufgestellt, da sich S*S offenbar in früheren Jahren unerlaubterweise während des Tests ins Internet einloggen konnten. Neu war die Anmeldung komplizierter und störungsanfälliger, doch die Klassen im Riedtli haben gute Resultate erzielt, die über dem kantonalen Durchschnitt liegen.

4. Bericht aus dem Elterngremium (Herr Davatz)

Herr Davatz nimmt jeweils an den Elterngremien auf Ebene des Schulkreises und der Stadt teil. Er wird die entsprechenden Protokolle der SL schicken, so können sie an alle Eltern verteilt werden.

Herr Davatz hat das Gefühl, dass Elternmitwirkung auf übergeordneter Ebenen in der Verwaltung nicht unbedingt erwünscht sei.

5. Infos der SL

Im Sommer 24/25 kommen erstmals S*S aus der Primarschule, die ihr eigenes Tablet mitbringen. Das ist ein Entscheid der Stadt. In den nächsten Wochen wird die Schule Riedtli bestimmen müssen, wie die Regeln im Umgang mit den ausgeliehenen Tablets sind und welche elektronischen Kommunikationswege neu gelten sollen.

In früheren Jahren organisierte das Riedtli zusammen mit der Berufsberaterin einen runden Tisch, an dem erfahrene Eltern weniger erfahrende Eltern bezüglich Lehrstellensuche beraten, unterstützen oder beruhigen konnten. Die anwesenden Eltern würden ein solches Treffen begrüßen. G. Brandl wird sich mit der Berufsberaterin Nina Kunz in Verbindung setzen und ein Datum bestimmen. *Nachtrag: Das Datum steht fest: Montag, 24.6.24 18.30 – 20.00 Uhr, Schule Riedtli.*

Herr Baumgartner fragt nach, ob in der zweiten Oberstufe auch Elternworkshops zu Vorstellungsgesprächen vorgesehen sind. V. Schuller bejaht und wird diesbezüglich auf Herrn Baumgartner zugehen.

6. Termine

- | | |
|------------|---|
| 14./15.05. | Planungstage
Interessierte Eltern sind am 15.5. herzlich eingeladen, bitte per Mail anmelden |
| 04.09. | Elternabend neue ersten Oberstufe
Wer stellt die EMW Riedtli vor? → Herr Walther, vielen Dank! |
| 22.10. | Sitzung EMW, 18.00 Uhr |
| 15.11. | Besuchsmorgen |
| 07.06.24 | G. Brandl |